

Kunsthandwerk in den Moorwelten

Tag der Regionen 2018 mit Motto „Heimat“

WAGENFELD ■ Bereits zum 20. Mal findet der bundesweite Aktionstag „Tag der Regionen“ in diesem Jahr statt. In einem mehrwöchigen Aktionszeitraum von Mitte September bis Anfang Oktober macht er Werbung für die Stärken der Regionen – für regionale Produkte, regionale Dienstleistungen und regionales Engagement.

Unter dem Motto „Kunst im Moor“ möchten sich die Moorwelten in Wagenfeld-Ströhen am Sonntag, 23. September, von 10 bis 18 Uhr anschließen und den Kunsthandwerkern der Region an diesem Tag die Möglichkeit bieten, ihre Kunstwerke zu präsentieren und ihre Produkte zu verkaufen. Hierbei möchten die Moorwelten die ganze Bandbreite berücksichtigen, von Schmuckdesign über Literatur und Filzarbeiten bis hin zu Kreativem aus Holz und Malerei, heißt es in einer entsprechenden Pressemitteilung.

Um den Begriff „Heimat“ auf positive Art und Weise zu stärken, wird der Tag der Regionen in diesem Jahr unter dem Slogan „Weil Heimat lebendig ist“ veranstaltet und greift dabei die aktuelle ge-

sellschaftspolitische Diskussion auf. Mit Aktionen in der Stadt und auf dem Land soll darauf aufmerksam gemacht werden, was die Menschen mit ihrer Heimat verbinden und welche Besonderheiten es in den jeweiligen Regionen gibt.

Auch das Dümmerweserland hat viel zu bieten. Kulinarische und touristische Highlights wurden bereits im Juni bei der Veranstaltung „Genuss & Mo(o)re“ auf dem Gelände der Moorwelten präsentiert. Nun möchte das Team der Moorwelten auch auf die künstlerischen Highlights der Region aufmerksam machen und bietet daher Kunsthandwerkern die Möglichkeit, ihre Produkte aus dem Bereich Schmuckdesign, Literatur, Filzarbeiten, Holzarbeiten und Malerei in den Räumen der Moorwelten zu präsentieren und zu verkaufen. Interessierte Aussteller können sich noch bis zum 15. August unter 05774/997 8220 oder info@moorwelten.de melden.

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen finden sich auch im Internet.

www.moorwelten.de



Beim Tag der Regionen in den Moorwelten wird es wieder viel Handwerkskunst zu bestaunen geben. ■ Foto: EFMK/Moorwelten